



Die 100 % EE-Region

Strategien und Maßnahmen zur nachhaltigen dezentralen Energieversorgung von Regionen mit erneuerbaren Energien

Das Thema der Erneuerbaren Energien wird im Kontext der aktuellen Klimadebatte immer hoffähiger. Besonders interessant scheinen für die Gewährleistung einer nachhaltigen Energieversorgung dezentrale Lösungen für eine unabhängige bzw. autarke Energieversorgung zu sein. Inzwischen gibt es hierzu einige konkrete best-practice Beispiele (Energiedörfer etc.), welche die konkrete Umsetzung auf lokaler Ebene verdeutlichen. Lassen sich aber solche Lösungen auf größere räumliche Einheiten übertragen? Hierzu sind einige Gastvorträge von entsprechenden Akteuren geplant.

Dabei stellt sich die Frage inwiefern sich diese „Bottom-up-Ansätze“ auch zum Entwurf erweiterter Strategien auf regionaler Ebene nutzen lassen. Es soll verdeutlicht werden welche Spielräume hier zwischen einer strategischen Ebene (Region) bis hin zu einzelnen Maßnahmen auf lokaler Ebene (bis hin zur Gebäude- und Anlagentechnik) bestehen und wie diese in einem Gesamtkonzept aufeinander aufbauen könnten. Dabei soll unter anderem auch beachtet werden welche Effekte von 100% EE-Regionen für die regionale Wertschöpfung und eine nachhaltige Regionalentwicklung zu erwarten sind.

Das Seminar knüpft u.a. auch an ein laufendes Forschungsprojekt zum Themenfeld an. Insbesondere sollen hierbei untersucht werden:

- energetische Pfade
- organisatorische Voraussetzungen
- Umsetzungs- und Einführungsbedingungen (Erfolgskriterien)
- Risikoabschätzung

Seminartermin: Mittwoch, 12.00 - 13.30 Uhr
1. Termin: Mittwoch, 17.10.07, 12.00 Uhr
Ort: EG Fachwerkhaus Gottschalkstr. 30
Kontakt: prytula@asl.uni-kassel.de
mklement@uni-kassel.de
<http://www.tga.uni-kassel.de>